



Zum Gedenken an die Opfer  
der nationalsozialistischen Wehrmachtsjustiz  
in Hannover

## **EINWEIHUNG DES DENKMALS „UNGEHORSAM 1933 – 1945“**

9. Mai 2015, Samstag, 11.00 Uhr

Stadteilfriedhof Fössefeld, Friedhofstraße, 30453 Hannover  
Haltestelle Wunstorfer Straße, Stadtbahnlinie 10 u. Buslinie 700



### Veranstalter

Landeshauptstadt Hannover – Städtische Erinnerungskultur  
in Kooperation mit der Otto-Brenner-Akademie und  
Deutsche Friedensgesellschaft-Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK) Hannover

## UNGEHORSAM 1939 – 1945

Trichterförmige Gussteile gestapelt. Dynamisch und streng. Eine offene, runde Form, sich nach unten verengend. Mit massiven Eisenklammern zusammen gehalten.

Stapelung des einzelnen Schicksals. Stapelung der Geschichte.

Und der Friedhof spiegelt die Vergangenheit wider, erinnert, gedenkt, ehrt. Und dazwischen die Deserteure, lange geächtet, bis weit hinein in unsere Demokratie.

Sie waren ungehorsam in einer Zeit, wo dies scheinbar unmöglich war. Sie waren ungehorsam und haben sich der Eintrichterung und der Einklammerung des NS-Regimes und deren Gesellschaft entzogen.

Sie haben nicht gesiegt, aber sie haben etwas hinterlassen, worüber es sich bis heute lohnt, immer und immer wieder nachzudenken.

Der Mut seinem eigenen Gewissen zu folgen.

Almut Breuste